

Stalin zu Ribbentrop

Autor(en): **Rabinovitch, Gregor**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **65 (1939)**

Heft 37

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Rabinovitch

Ribbentrop war, ehe das dritte Reich erstand, erfolgreicher Champagner-Reisender.

**Stalin zu Ribbentrop: „Ich rate Dir, Bruderherz, reise mit unserer Wodka,
dann bleibt Dir der Erfolg sicher!“**

Morgens
oder
Nachmittags
ins CAFÉ

Mona

Zürich
bei der Sihlporte

D'Fünfer Nötli

Gast beim Zahlen zur Servier-
tochter:

«Und jetzt spiele mer Berlin-Lon-
don — Note-Wechsel.» H. F.

Lass die Frau am Sonntag rasten,
Lass die Töpf' im Küchenkasten,
Iss mit ihr in Rapperswil
Im Hirschen, Deiner Ausfahrt Ziel.

Hotel Hirschen, Rapperswil.

© Tel. 211 02 Ch. Morgenegg, Chef de cuisine